

Grundchassis

RC 201

RF 511 +611+631

RF 551 +711+731

RF 731

Allgemeines:

Dieses Gerät kann nur durch Ziehen des Netzsteckers vom Netz getrennt werden, da der Ein-Aus-Schalter sekundärseitig wirksam ist. Der Netztrafo bleibt also unmittelbar mit dem Netz verbunden.

Zwischen berührbaren Metallteilen und netzspannungsführenden Teilen dürfen 4 mm, zwischen den Netzpole 3 mm Luft- und Kriechstrecken nicht unterschritten werden. Netz-

seitig sind nur Isolierschläuche und Leitungsisolierungen mit einer Wandstärke von mindestens 0,4 mm zulässig. Zur mechanischen Sicherung müssen die Leitungen in den Lötösen umgebogen sein. Es dürfen nur Schmelzsicherungen eingesetzt werden, die die geforderten Bedingungen erfüllen und den richtigen Wert aufweisen.

Die Betriebsspannung für HF- und ZF-Teil ist mittels Zenerdiode und Transistor stabilisiert. Die Spannung an der Zenerdiode ZPD 12 beträgt 12 V. Sämtliche anderen Strom- und Spannungswerte können dem Schaltbild entnommen werden.

AM-ZF-Abgleich 460 kHz Bereich MW, Abstimmung ca. 1500 kHz

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblersausganges	Sichtgeräteanschluß	Abgleich
Filter I und Filter II	an Hochpunkt LW-Ferritantenne	an Punkt 	(I) und (II) auf Maximum und Symmetrie

Bemerkungen: Kerne äußeres Maximum

AM-Oszillator- und Vorkreisabgleich

Bereich, Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Vorkreis	Bemerkungen
KW 6,1 MHz	① Maximum	③ Maximum	Meßsender über künstliche Antenne anschließen. Kernstellungen: LW/MW und KW-Oszillator äußeres Maximum. KW-Vorkreis inneres Maximum.
	15 MHz	④ Maximum	
MW 560 MHz	⑤ Maximum	⑦ Maximum	
	1450 kHz	⑧ Maximum	
LW 160 kHz	⑨ Maximum	⑩ Maximum	
		⑪ Maximum	

FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz Gerät auf FM schalten

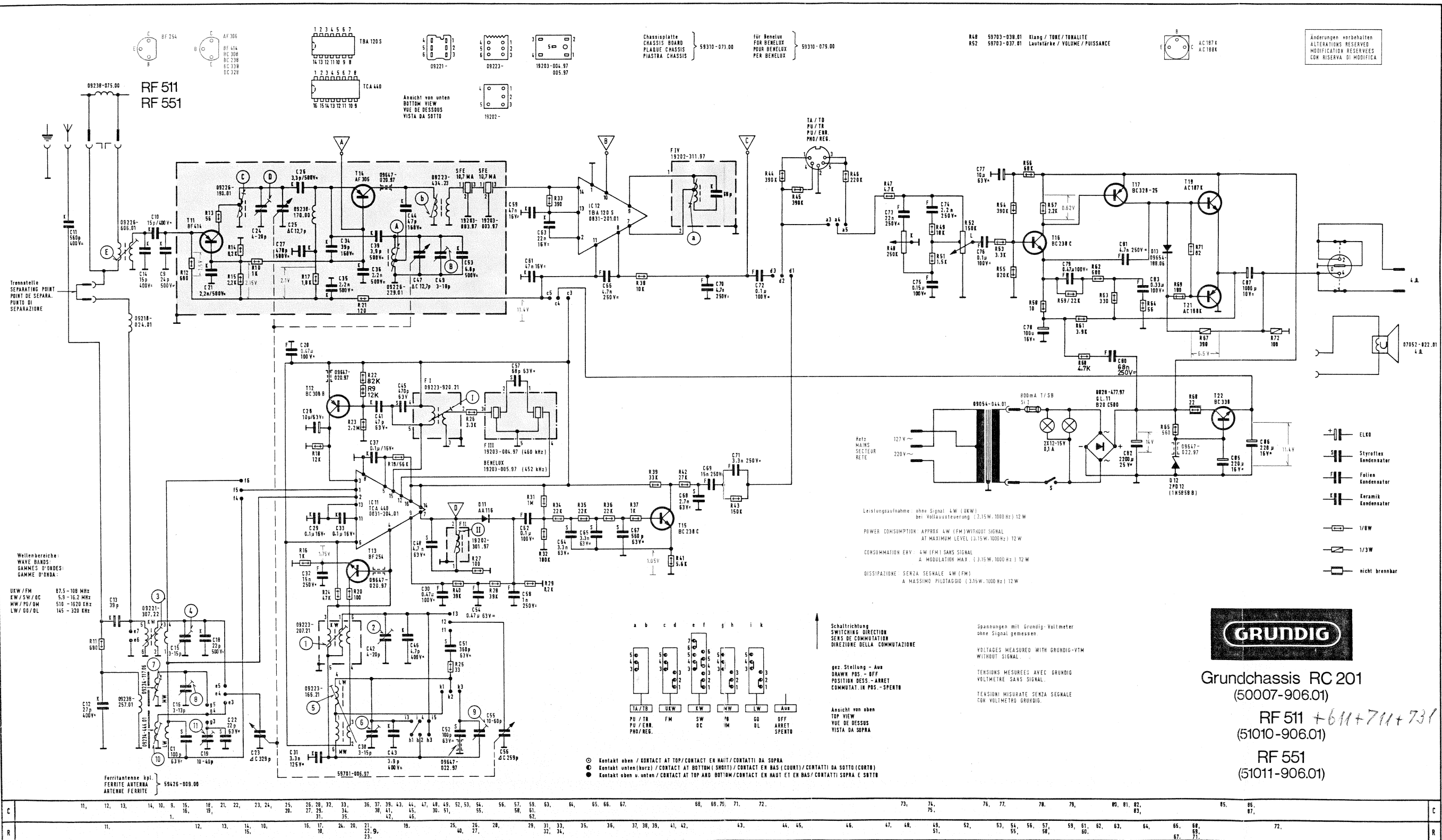
Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblersausganges	Sichtgeräteanschluß	Abgleich
Filter IV und Kreis 09223-434.23	an Punkt 	an Punkt 	Kreis (a) wegdrehen und Kreis (b) auf Maximum und Symmetrie. Kreis (a) auf beste Linearität und Symmetrie abgleichen. Kernstellung: Kreis (b) auf äußeres, Kreis (a) inneres Maximum.

Die Mittenfrequenz wird durch die Resonanzfrequenz des Keramikschwingers bestimmt. Das Keramikschwingerpaar muß jeweils mit dem gleichen Farbpunkt gekennzeichnet sein, in Abhängigkeit von der gleichen GRUNDIG-Zeichnungsnummer.

Farbkennzeichnung für 19203-004.97	Farbpunkt schwarz	10.64 ± 0.03 MHz
	Farbpunkt blau	10.67 ± 0.03 MHz
	Farbpunkt rot	10.70 ± 0.03 MHz
	Farbpunkt orange	10.73 ± 0.03 MHz
	Farbpunkt weiß	10.76 ± 0.03 MHz

FM-Oszillator- und Zwischenkreisabgleich

Meßsender-Frequenz	Oszillator	Zwischenkreis	Begrenzungseinsatz für -1 dB	Bemerkungen
88 MHz	(A) Maximum	(C) Maximum	≤ 4 µV	Der Vorgang ist zuerst bei dem Oszillator und dann bei dem Zwischenkreis solange zu wiederholen, bis jeweils ein Optimum erreicht wird. Kreis (E) wird mechanisch fest eingestellt. Der Kern soll unten am Flansch bündig mit dem Spulenkörper abschließen.
106 MHz	(B) Maximum	(D) Maximum		



Änderungen vorbehalten
ALTERATIONS RESERVED
MODIFICATION RESERVES
CON RISERVA DI MODIFICA

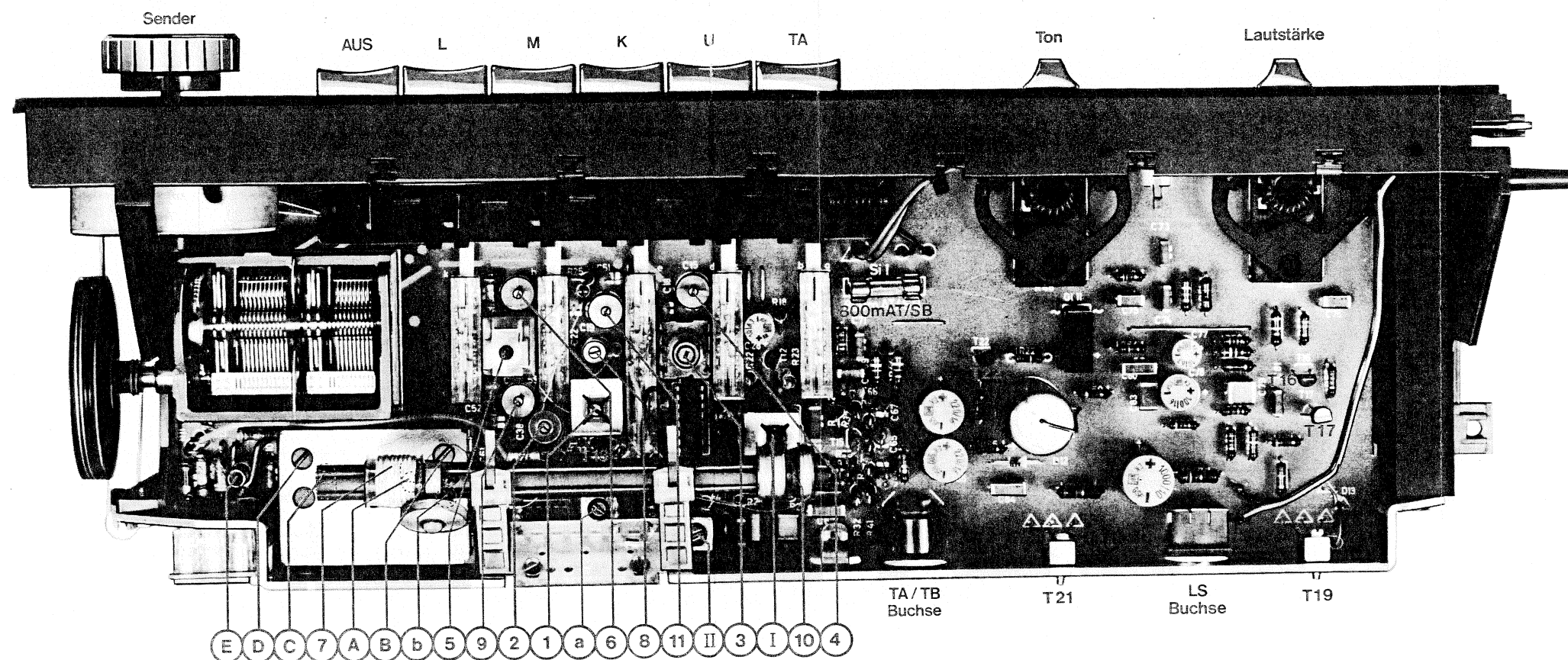


Grundchassis RC 201
(50007-906.01)

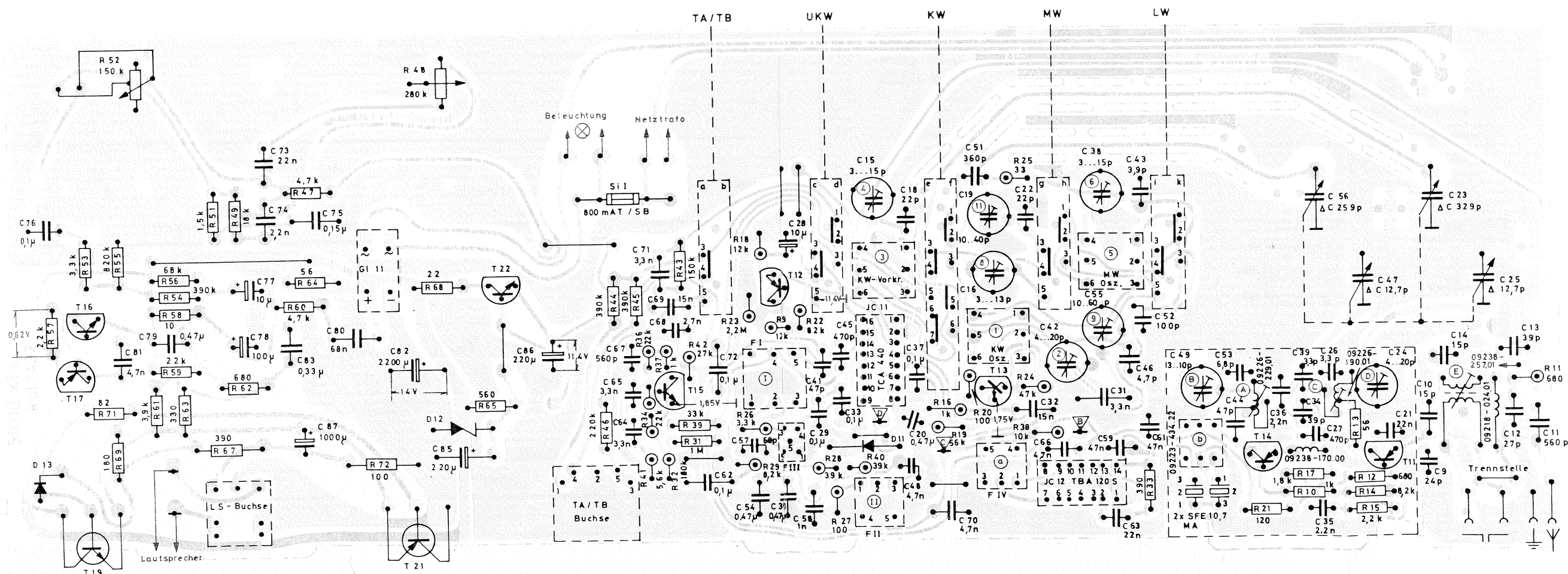
RF 511 + 611 + 711 + 731
(51010-906.01)

RF 551
(51011-906.01)

Abgleich-Lageplan
ALIGNMENT SCHEME
PLAN DE REGLAGE
PIANO DI TARATURA



Druckschaltungsplatte Lötseite
PRINTED CIRCUIT BOARD, SOLDER SIDE
PLAQUE DES CIRCUITS IMPRIMES, COTE DES SOUDURES
PIASTRA DI COMMANDO A PRESSIONE, LATO SALDATURE

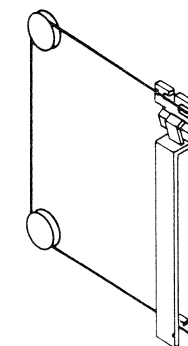


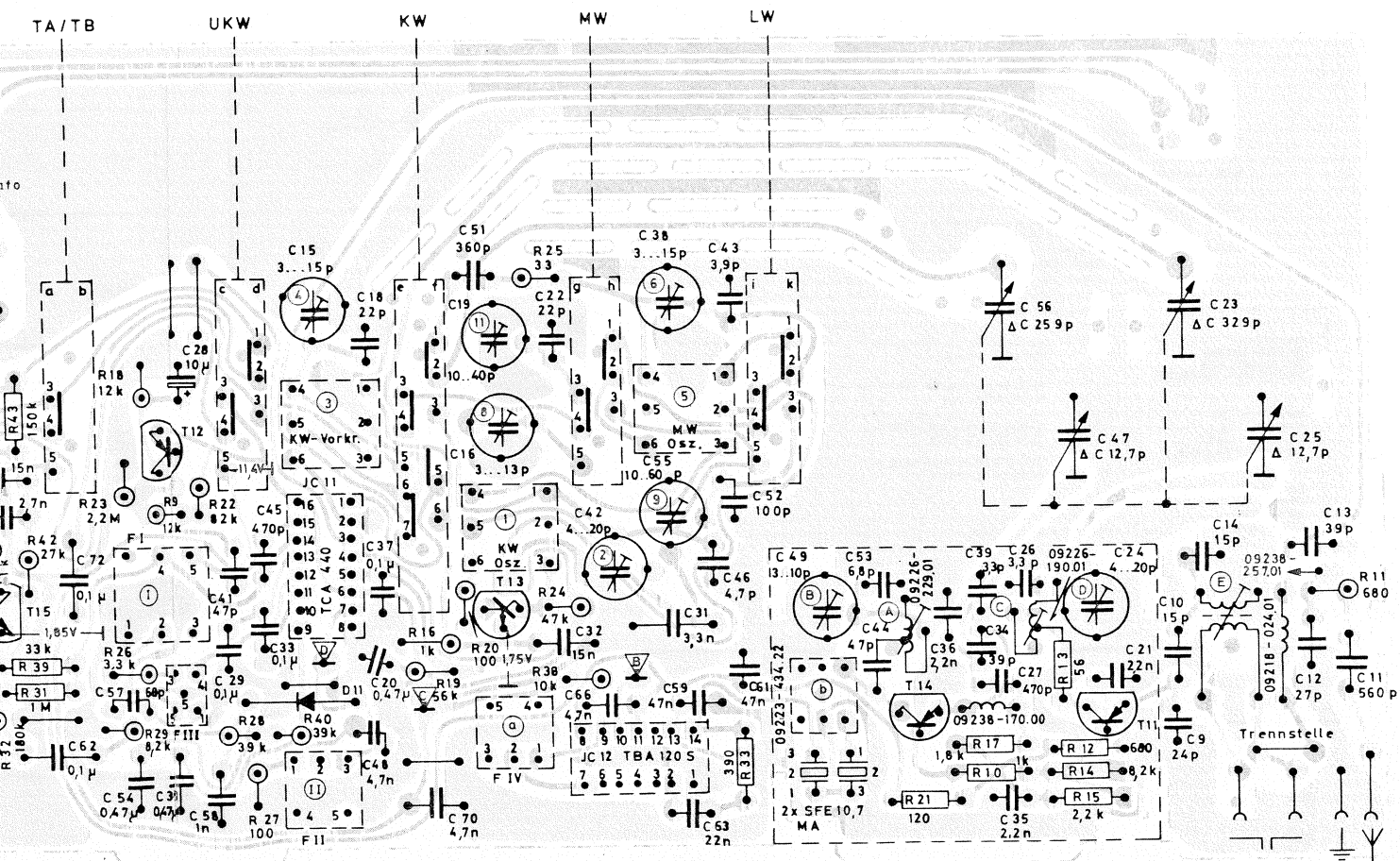
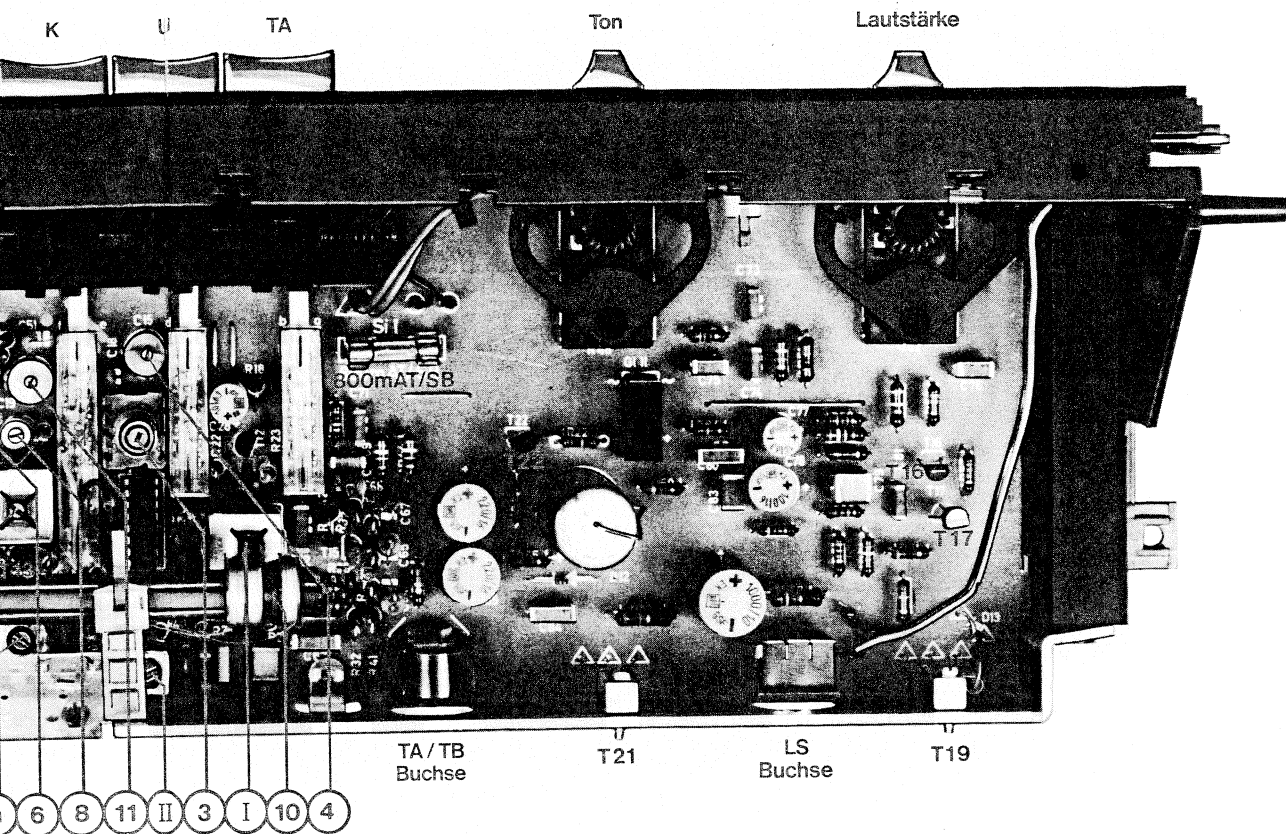
AM-FM-Seilzu
Drehko eingedreht
Seillänge ca.1640

AM-FM-DIAL CC
VARICAP CLOSED
CORD LENGTH APPI

ENTRAINEMENT
CONDENSATEUR FER
LONGUEUR DE CAB

MONTAGGIO D
CONDENSATORE VA
LUNGHEZZA DELLA





AM-FM-Seilzug

Drehko eingedreht
Seillänge ca.1640 mm

AM-FM-DIAL CORD

VARICAP CLOSED
CORD LENGTH APPROX.1640 mm

ENTRAINEMENT AM/FM

CONDENSATEUR FERME
LONGUEUR DE CABLE 1640 mm

MONTAGGIO DELLA FUNICELLA AM/FM

CONDENSATORE VARIABLE CHIUSO
LUNGHEZZA DELLA FUNICELLA CA. 1640 mm

Ansicht in Richtung A

